



Geräteinformation zum DELTALIGHT



Großes Bild: DELTALIGHT mit opalen PC-Mehrstegeplatten und integrierten NRWGs Typ PHÖNIX als Einzelklappe.



DELTALIGHT auf einer Montagehalle ...



... mit integrierten PHÖNIX



Asymmetrisches DELTALIGHT

Geräteinformation zum DELTALIGHT

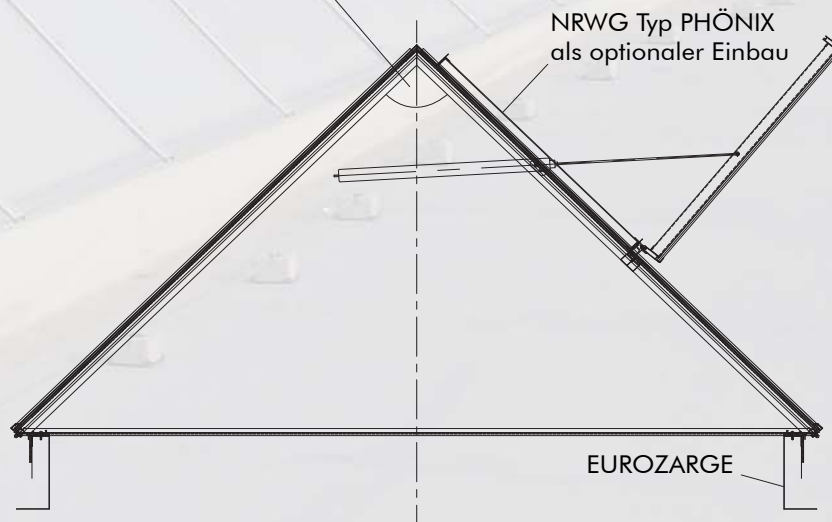
Das DELTALIGHT ist ein trigonal aufgebautes Lichtstraßensystem aus einer freitragenden Aluminium-Konstruktion mit eingelegten PC-Mehrstegplatten. Durch die Konstruktionsart mit Aufnahme der Lichtelemente in Aluminium-Strangpressprofilen verfügt das DELTALIGHT über eine gute Wärmedämmung und gewährleistet niedrige Energiekosten. Eine deutliche Steigerung der Dämmwerte lässt sich durch eine Füllung mit Lumira™ aerogel erreichen. Das Lumira™ führt auch zu einer hervorragenden Lichtstreuung. Die Lichtdurchlässigkeit der PC-Platten verändert sich durch Bewitterung nur geringfügig zum angegebenen Wert. Die Mehrstegplatten sind hagelschlagbeständig nach SIA-Norm 280 und zur UV-Stabilisation gecoatet. Der Einbau oder die Nachrüstung von NRWGs oder anderen Komponenten ist im DELTALIGHT leicht möglich. Das System kann mit der Durchsturzsicherung PSP30 ausgestattet werden. Für spezielle Anforderungen wie beispielsweise erhöhte Schallschutzauflagen wird es dementsprechend angepasst. Zudem kann eine südseitige Verschattung angebracht werden.

Das DELTALIGHT ist der Brandklasse B-s1,d0 (bei opal B-s2,d0) zuzuordnen.

Vorteile:

- Natürliches Tageslicht (blendfrei bei Opal oder Lumira™ aerogel gefüllt)
- Einbau von NRWGs möglich, die auch zur täglichen Lüftung genutzt werden können
- Geringes Gewicht durch Aluminium-Profile und PC-Mehrstegplatten
- Optionale Sonnenschutz-Lamellen reduzieren ein Aufheizen des Gebäudes im Sommer
- Einfache Montage im Baukastensystem

Standard-Winkelfolge 45° / 90° / 45° und 30° / 120° / 30°
Andere Winkelfolgen und asymmetrische Bauweise (bis 2 m Breite)
auf Anfrage möglich.



DELTALIGHT mit integriertem NRWG Typ PHÖNIX.

DELTALIGHT

Konstruktionsmerkmale:

Die freitragende Konstruktion wird aus Aluminium der Legierung AlMg Si05 F22 hergestellt. Dabei wird das Basisrandprofil auf einen Aufsatzkranz montiert. Auf den Stirnseiten werden die Lichtelemente in einem umlaufenden Kopfeinfassprofil gehalten. Das Einfassprofil ist dem Winkel der ersten und letzten Abdecksprosse angepasst und bildet gleichzeitig den Abschluss der Basis. Das Stirnelement wird mit einer 16 mm starken PC-Mehrstegplatte ausgeführt. Die zu Dachreitern geschweißten Schraubsprossen bilden die Auflage für die Ausfächung. Der Abschluss im Firstaufbau besteht aus Firstblechen und Abdeckwinkeln, die auf den oberen Sprossen befestigt werden. Alle Teile der Verschraubungen bestehen aus Aluminium oder Edelstahl.

Größen:

Das DELTALIGHT wird für Dachöffnungen von 1.500 mm bis 5.000 mm produziert. Bei einem Sprossenabstand von 1.000 mm lässt es sich in unbegrenzter Länge herstellen. Das Oberlicht wird standardmäßig in der Winkelfolge 30°/ 120°/ 30° oder 45°/ 90°/ 45° ausgeführt. Asymmetrische Konstruktionen und andere Winkel sind auf Anfrage möglich.

Ausfächung:

Die Ausfächung der Verglasung lässt sich standardmäßig aus PC-Mehrstegplatten verschiedener Stärken mit oder ohne Lumira-Füllung auswählen. Auch eine Ausfächung mit Isolierglas ist möglich.

Lichtdurchlässigkeit und U-Werte der PC-Hohlkammerplatten:

Dicke der Platte:	Lichtdurchlässigkeit in %: (bei transparenten Platten)	U-Wert in W/m ² K:
10 mm	65%	2,39
+Lumira™	65%	1,93
16 mm	59%	1,82
+Lumira™	57%	1,31
20 mm	58%	1,67
+Lumira™ nicht möglich		
25 mm	40%	1,50
+Lumira™	32%	0,89
32 mm	48%	1,10
Lumira™ nicht möglich		

Die Platten sind zur blendfreien Belichtung auch in opal lieferbar. Bei Lumira™ gefüllten Platten entfällt diese Option, da Lumira™ aerogel bereits die bestmögliche Lichtstreuung bietet.

DELTALIGHT

Das DELTALIGHT ist in den beiden Versionen MKI und MKII erhältlich. Die beiden Versionen unterscheiden sich im Basisprofil. Das Profil des MKI lässt verschiedene Winkel zu und ermöglicht bis zu einer Breite von zwei Meter eine asymmetrische Bauweise. Zudem ist es einfacher zu montieren. Das günstigere Basisprofil des MKII beschränkt sich in zwei Ausführungen auf einen festgelegten Winkel von 30° oder 45°.

Kopfteile:

Die Fertigung der Kopfteile basiert auf PC-Hohlkammerplatten (10 oder 16 mm) auf Maß. Zwei spezielle Profile halten die Platten, die als Basisprofil und an der Untersprosse befestigt werden.

